

Pressemitteilung

Wien, 18.06.2020

DIGITALE HILFE FÜR BETREUUNG UND PFLEGE

AIT entwickelt interaktive App zur Unterstützung von pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz

Die Forscher*innen des AIT Austrian Institute of Technology entwickelten eine interaktive App für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz, um sie und die Betroffenen in ihrem Alltag zu unterstützen. Ziel des Forschungsprojektes ist es, professionelles Wissen, Training und rasche Hilfestellung in herausfordernden Situationen mittels Smartphone zu bieten.

Die Kommunikationsfähigkeiten und das veränderte Verhalten der von Demenz betroffenen Person kann die pflegenden Angehörigen rasch überfordern. Ein besseres Verständnis für die Erkrankung sowie Strategien für die Kommunikation und die Gestaltung des Alltags können dabei helfen, negative Konsequenzen der Pflegeverantwortung zu reduzieren. Dabei ist es auch wichtig, die eigenen Bedürfnisse nicht aus dem Auge zu verlieren. Mit der im Rahmen des Projekts SUCCESS entwickelten Lösung erhalten pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz eine einfache Smartphone-App, die sie bei der Bewältigung der alltäglichen Herausforderungen unterstützt. „Die Ergebnisse einer 6-monatigen Feldstudie mit über 60 Teilnehmer*innen haben gezeigt, dass sowohl pflegende Angehörige als auch professionelle Pflegekräfte von SUCCESS profitieren können“, berichtet Projektleiter Markus Garschall vom AIT Center for Technology Experience. Projektmitarbeiterin Julia Himmelsbach erläutert weiter: „Ein maßgeschneidertes Informations- und Trainingsangebot kann dabei helfen, die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz besser zu verstehen, respektvoll auf veränderte Verhaltensweisen zu reagieren und so zu einem positiven Miteinander beizutragen.“

So schlägt die App Sätze vor, die genutzt werden können, um die an Demenz erkrankten Personen in für sie stressigen Situationen, beispielsweise wenn sie die Orientierung verloren haben, besser zu beruhigen. Testpersonen berichten, dass sie die vorgeschlagenen Texte der Success-App teilweise wortwörtlich genutzt haben und dies sehr gut von den Betroffenen angenommen wurde, wodurch der tägliche Umgang miteinander positiv beeinflusst werden konnte.

Wissensvermittlung und emotionale Unterstützung

Um unterschiedliche Lerntypen und Nutzungssituationen zu unterstützen, nutzt die SUCCESS-App sowohl Artikel und Videos als auch Avatar-basierte Rollenspiele und Trainingseinheiten. Rollenspiele ermöglichen es, in einem sicheren virtuellen Raum Handlungsstrategien zu erproben und geeignete Kommunikationsstrategien zu erlernen. In der Rolle des virtuellen Trainers unterstützt der Avatar pflegende Angehörige dabei, trotz der Verantwortung für eine andere Person nicht auf das eigene Wohlbefinden zu vergessen und dabei mit den eigenen Gefühlen richtig umzugehen. Empfehlungen für gemeinsame Aktivitäten liefern darüber hinaus Inspiration für die Gestaltung des Alltags mit einem Menschen mit Demenz.

SUCCESS-App soll bald einer größeren Anwender*innengruppe zur Verfügung stehen

Die interaktive App „SUCCESS“ wurde unter der Leitung des AIT Austrian Institute of Technology gemeinsam mit Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus Österreich, Zypern, Rumänien, Norwegen und Kanada entwickelt. Mit dem Abschluss der 6-monatigen Feldstudie in Österreich und Rumänien konnte das Forschungsprojekt im Februar 2020 erfolgreich abgeschlossen werden. „Gemeinsam mit Partner*innenorganisationen aus dem Bereich der Sozialdienstleister*innen arbeiten wir nun daran, SUCCESS weiterzuentwickeln, um die App in Zukunft einer breiteren Bevölkerungsgruppe zur Verfügung stellen zu können“, resümiert Markus Garschall. Ziel ist es, eine einfach zugängliche Erweiterung zu bestehenden Beratungs- und Selbsthilfeangeboten zu schaffen. Auf die Bedürfnisse der spezifischen Zielgruppe zugeschnittene Informations- und Trainingsangebote sollen so auch ein demenzfreundliches Umfeld für Betroffene ermöglichen.

Weitere Informationen:

SUCCESS wurde im Rahmen des AAL-Programms durch Mittel der Europäischen Kommission und von nationalen Fördereinrichtungen unterstützt.

[Projektwebseite](#)

[Center for Technology Experience](#)

[Center for Health & Bioresources](#)

[Über das AIT](#)

Pressekontakt:

Vanessa Schuster, MA

Marketing and Communications

AIT Austrian Institute of Technology

Center for Technology Experience

M +43 664 88390690

vanessa.schuster@ait.ac.at | www.ait.ac.at

Daniel Pepl, MAS MBA

Corporate and Marketing Communications

AIT Austrian Institute of Technology

T +43 (0)50550-4040

daniel.pepl@ait.ac.at | www.ait.ac.at